

Bericht des Aufsichtsrates

Aufsichtsrat und Vorstand haben sich im Berichtsjahr in fünf Sitzungen intensiv über die wirtschaftliche Lage und die strategische Refokussierung des Unternehmens sowie wesentliche Ereignisse und Investitionen beraten. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat im Rahmen der laufenden Berichterstattung sowie in allen Sitzungen anhand eines ausführlichen Berichts über die Geschäfts- und Finanzlage des Konzerns und seiner Beteiligungen sowie die Personalsituation unterrichtet. Über besondere Vorgänge wurde zusätzlich informiert.

In den Ausschüssen wurden einzelne Sachgebiete vertiefend behandelt und anschließend dem Aufsichtsrat berichtet. Das Präsidium des Aufsichtsrates hat sich vom Vorstand laufend über die aktuelle Geschäftslage informieren lassen und sich im abgelaufenen Geschäftsjahr intensiv mit der Vorstandsbesetzung und -vergütung beschäftigt. Der Prüfungsausschuss tagte zweimal, das Präsidium trat siebenmal zusammen. Im Corporate Governance Bericht auf Seite 50 werden die Zusammensetzung und die Verantwortungsbereiche der Ausschüsse dargestellt. Die Kriterien der Erfolgsbeteiligung, die Grundsätze der Altersversorgung und die Ansprüche bei Beendigung der Funktion sowie der Einzelausweis der Vorstands- und Aufsichtsratsbezüge sind im Vergütungsbericht ab Seite 53 angeführt. Es existiert kein Aktienoptionsplan für Führungskräfte des Konzerns. Prüfungsausschuss und Präsidium sind jeweils vollzählig zusammengetreten. Der Marketing- und Strategieausschuss hat eine Sitzung abgehalten und ist ebenfalls vollzählig zusammengetreten.

Wesentliche Arbeitsschwerpunkte hat der Aufsichtsrat im abgelaufenen Wirtschaftsjahr auf die Umsetzung der strategischen Refokussierung und die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens sowie die Neubesetzung des Vorstandsvorsitzenden gelegt.

Das Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014/15 einen um 1 % höheren Umsatz von 157,35 Mio. €. Das bereinigte EBIT betrug 1,56 Mio. €, das EBIT nach nicht wiederkehrenden Positionen 2,17 Mio. €. Das Ergebnis nach Steuern erreichte 1,03 Mio. € nach einem Verlust von 2,81 Mio. € im Vorjahr.

Der Wolford Konzern verfügt zum 30. April 2015 über liquide Mittel in Höhe von 4,79 Mio. € sowie nicht ausgenützte Kreditlinien von rund 45 Mio. €. Die Eigenkapitalquote beträgt zum Bilanzstichtag 51 %. Damit stützt sich das Unternehmen sowohl finanzierungs- als auch bilanzseitig auf eine solide Basis, die eine Fortführung der strategischen Refokussierung und der geplanten Wachstumsstrategie aus eigener Kraft ermöglicht. In den Präsidiumssitzungen des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde vor allem über die Neubesetzung der Position des Vorstandsvorsitzenden beraten. Dazu hat das Präsidium, in seiner Funktion als Personal- und Nominierungsausschuss, unter Beiziehung eines Personalberaters die Struktur des neuen Vorstandsteams sowie einen Kriterienkatalog zur Auswahl des am besten geeigneten Kandidaten erstellt und die Vorgehensweise zur Auswahl eines neuen Vorstandsmitglieds festgelegt. Dieser Prozess hat schließlich zur Bestellung von Herrn Ashish

Sensarma zum neuen Vorstandsvorsitzenden per 7. Januar 2015 geführt.

Zur Behandlung des Jahresabschlusses über das Geschäftsjahr 2013/14 zog der Prüfungsausschuss in der Sitzung vom 17. Juli 2014 den Wirtschaftsprüfer hinzu, der auch einen Management Letter vorlegte und gemeinsam mit den Mitgliedern des Prüfungsausschusses die wesentlichen Erkenntnisse diskutierte. In der anschließenden Sitzung hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss der Wolford AG erörtert und festgestellt sowie den Konzernabschluss, den Lagebericht, den Ergebnisverwendungsvorschlag des Vorstandes geprüft und den Bericht des Aufsichtsrates an die Hauptversammlung beschlossen. Zudem wurde ein Vorschlag an die Hauptversammlung für die Wahl des Abschlussprüfers erarbeitet sowie die Tagesordnung der Hauptversammlung 2014 festgelegt. Ein anderer Tagesordnungspunkt der Sitzung betraf den Status der Umsetzung der strategischen Refokussierung des Unternehmens, der im Gesamtaufichtsrat mit dem Vorstand ausführlich diskutiert wurde.

Im Vorfeld der 27. o. Hauptversammlung am 18. September 2014 berichtete der Vorstand dem Aufsichtsrat über die aktuelle Geschäftsentwicklung. Zudem wurde über die Besetzung der Position des Creative Director beraten und weitere Schlüsselthemen im Personalbereich erörtert. Dies war gleichzeitig auch die letzte Sitzung, an der Emil Flückiger nach 22-jähriger Aufsichtsratsstätigkeit – im letzten Jahr



Antonella Mei-Pochtler, Vorsitzende des Aufsichtsrates

als Vorsitzender – teilnahm. Der Aufsichtsrat bedankt sich bei Herrn Flückiger für seine langjährige wertvolle Arbeit in diesem Gremium. Nach der Hauptversammlung hat sich der Aufsichtsrat neu konstituiert und mich als neue Vorsitzende sowie Claudia Beermann als meine Stellvertreterin gewählt.

In der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 10. Dezember 2014 berichtete der Vorstand über das laufende Geschäftsjahr sowie das interne Kontroll- und Risikomanagementsystem. In der folgenden 104. Aufsichtsratssitzung gab der Vorstand einen Forecast für das Geschäftsjahr 2014/15 ab. Er lieferte zudem ein Update zur Strategieumsetzung, insbesondere in den Bereichen Wholesale und Travel Retail, und informierte über laufende Rechtsfälle.

In der Aufsichtsratssitzung am 13. März 2015 stellten der neue Vorstandsvorsitzende Ashish Sensarma und seine Vorstandskollegen die erneuerte Unternehmensstrategie vor. Wolford soll künftig noch deutlicher als Marke und als Retail-Unternehmen am Markt agieren und die vorhandenen Assets – allen voran die eigenen Retail-Standorte – besser nutzen.

Ein neues Go-to-Market-Modell soll Komplexität in allen Unternehmensbereichen reduzieren und zu beschleunigtem profitablen Wachstum führen. Die erneuerte Strategie fand nach ausführlicher Erörterung die einheitliche Zustimmung des Aufsichtsrates und kann auf Seite 40 des Geschäftsberichtes nachgelesen werden.

In der Aufsichtsratssitzung vom 22. April 2015 hat sich der Aufsichtsrat insbesondere mit dem vorgelegten Budget 2015/16 beschäftigt, dieses intensiv mit dem Vorstand diskutiert und das Budget genehmigt. Außerdem wurden die Prüfungsschwerpunkte der Jahresabschlussprüfung 2014/15 erörtert sowie die aktuelle Geschäftsentwicklung und Ganzjahresvorschau besprochen. Weitere wesentliche Tagesordnungspunkte waren der Status und die aktuellen Schwerpunkte der Strategieumsetzung sowie die neue Organisationsstruktur des Unternehmens.

Der Jahresabschluss und Lagebericht der Wolford AG sowie der Konzernabschluss zum 30. April 2015 nach IFRS wurden durch Deloitte Audit Wirtschaftsprüfung GmbH, Wien, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Sämtliche Abschlussunterlagen, der Ergebnisverwendungsvorschlag des Vorstandes und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden in der Prüfungsausschusssitzung am 16. Juli 2015 eingehend mit dem Prüfer behandelt und in der folgenden Aufsichtsratssitzung gemeinsam mit den vom Vorstand aufgestellten Lageberichten sowie dem Corporate Governance Bericht dem Aufsichtsrat vorgelegt. Der Aufsichtsrat hat die Unterlagen gemäß § 96 AktG geprüft und stimmt dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss gebilligt, der

damit gemäß § 96 Abs. 4 AktG festgestellt ist, und schließt sich dem Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresergebnisses an. Weiters wurden der Bericht des Aufsichtsrates an die Hauptversammlung sowie ein Vorschlag zur Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2015/16 und die Agenda für die 28. o. Hauptversammlung am 17. September 2015 vorbereitet.

Finanzvorstand Thomas Melzer wird das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum 31. Juli 2015 verlassen. Herr Melzer hat den Aufsichtsrat gebeten, sein auslaufendes Vorstandsmandat nach Beendigung der Arbeiten für den Jahresabschluss 2014/15 nicht zu verlängern. Der Aufsichtsrat bedauert sein Ausscheiden und bedankt sich für seine wertvolle Arbeit in den vergangenen Jahren. Die bisherigen Verantwortungsbereiche von Herrn Melzer werden künftig von den anderen Vorständen übernommen, wobei Herr Sensarma die IT-Agenden verantworten wird und Herr Dreher die Bereiche Finanzen, Personal, Investor Relations und Recht. Ashish Sensarma und Axel Dreher haben umfangreiche Erfahrungen in ihren jeweiligen Verantwortungsbereichen und werden von einem starken Team in der nächsten Führungsebene unterstützt, womit eine nahtlose, effiziente Führung aller Unternehmensbereiche gewährleistet ist.

Der Aufsichtsrat dankt dem Management sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und die Realisierung des Turnarounds im abgelaufenen Geschäftsjahr 2014/15.

Wien, am 16. Juli 2015

Antonella Mei-Pochtler
Vorsitzende des Aufsichtsrates